

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

16. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 12. September 1962

Nummer 59

Glied.- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
77		Berichtigung zum Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG) vom 22. Mai 1962 (GV. NW. S. 235)	542
16. 8. 1962		Öffentliche Bekanntmachung des endgültigen Ergebnisses der Wahlen zu den Selbstverwaltungsorganen der Feuerwehr-Unfallkasse Rheinland als Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Landes Nord- rhein-Westfalen	540
		Anzeigen des Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen	
31. 7. 1962		Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer 220 kV-4-System-Hochspannungsleitung St. Peter-Norf	542
31. 7. 1962		Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer 110/220 kV-4-System-Hochspannungsleitung Osterath-St. Tönis und einer 220/380 kV-4-System-Hoch- spannungsleitung Urfort-Rommerskirchen	542
21. 8. 1962		Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb a) einer 110 kV-Hochspannungsleitung Kusenhorst-Haltern, b) einer 110 kV-Hochspannungsleitung Kusenhorst-Hüls, Teilabschnitt Kusenhorst-Hamm	542
21. 8. 1962		Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer 380/220 kV-Hochspannungsfreileitung	542
27. 8. 1962		Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer 110 kV-Hochspannungsleitung von Kusenhorst nach Hüls	542
27. 8. 1962		Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer Ferngasleitung von Borghorst nach Emsderten	542

Öffentliche Bekanntmachung
des endgültigen Ergebnisses der Wahlen zu den Selbstverwaltungsorganen der Feuerwehr-Unfall-
kasse Rheinland als Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Wahlausschuß hat das folgende endgültige Wahlergebnis festgestellt:

A Vertreterversammlung

Der Vertreterversammlung gehören als Mitglieder sowie als 1. (a) und 2. (b) Stellvertreter an:

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburts- tag	Beruf	Wohnort und Wohnung
-------------	---------------	-----------------	-------	---------------------

Aus der Gruppe der Versicherten (Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren):

1	Demel, Adolf	24. 8. 20	Lehrer	Stockheim, Alte Gasse 5
	a) Nickels, Johann	9. 4. 07	techn. Angest.	Baesweiler, Jülicher Str. 23
	b) Paulus, Josef	19. 5. 15	techn. Angest.	Kalterherberg, Aretzweg 1
2	Pletsch, Siegfried	26. 12. 93	Kommunal- beamter a.D.	Velbert, Am Hackland 29
	a) Kaiser, Heinrich	21. 9. 05	kaufm. Angest.	Eggerscheidt, Zu den Höfen
	b) Buschhüter, Peter	28. 2. 06	Schneidermeister	Büderich, Necklenbroicher Str. 6
3	Missing, Gerhard	7. 9. 03	Install.-Meister	Dülken, Klosterstr. 19
	a) Wolsing, Erich	17. 11. 23	Stadtob- inspektor	Wesel, Kreuzstr. 3
	b) Hillringhaus, Friedrich	17. 1. 04	Schornstein- fegermeister	Dinslaken, Mozartstr. 11
4	Roberz, Theo	15. 8. 19	Dachdecker- meister	Bad Godesberg, Junkerstr. 25
	a) Engelhard, Helmut	18. 6. 24	Schlosser	Bad Godesberg, Friesendorfer Str. 16
	b) Weiss, Ernst	18. 10. 26	Brandinspektor	Porz-Urbach, Kupfergasse 19
5	Jansen, Matthias	30. 12. 99	Schneidermeister	Bliesheim, Hauptstr. 19
	a) Adolphs, Ewald	1. 2. 13	Buchhalter	Ründeroth, Hüttenstr. 4
	b) Monschau, Heinrich	10. 12. 23	Bezirks- schornstein- fegermeister	Gemünd/E., Marienplatz 2

Arbeitgebervertreter (Kostenträger)

1	Dr. von Schlütter, Bodo	2. 10. 10	Ministerialrat	Ratingen, Sperlingsweg 2
	a) Dr. Kaiser, Paul	14. 12. 13	Regierungs- direktor	Wuppertal, Ehrenhainstr. 64
	b) John, Heinrich	29. 6. 11	Oberregierungs- rat	Düsseldorf, Kühlwettersstr. 11

Vorsitzender der Vertreterversammlung ist Herr Kreisbrandmeister Siegfried Pletsch, Velbert (Rhld.), Am Hackland 29.

Stellvertretender Vorsitzender der Vertreterversammlung ist Herr Ministerialrat Dr. Bodo von Schlütter, Ratingen, Sperlingsweg 2 — Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes NW —.

B Vorstand

Dem Vorstand gehören als Mitglieder sowie als 1. (a) und 2. (b) Stellvertreter an:

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburts- tag	Beruf	Wohnort und Wohnung
Aus der Gruppe der Versicherten (Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren):				
1	Stark, Willi	26. 10. 90	Bezirksschorn- steinfeger- meister a.D.	Rodenkirchen, Friedrich-Ebert- Str. 15
	a) Derwahl, Paul	26. 7. 04	Amtsrat	Kleve, Ringstr. 31
	b) Helfer, Paul	8. 3. 14	Stadtober- inspektor	Opladen, Haus-Vorster-Str. 47
2	Backes, Peter	29. 10. 17	Bezirks- schornstein- fegermeister	Gürzenich, Kommgartenweg 60
	a) Peters, Walter	2. 4. 03	Baumeister	Kohlscheid, Kaiserstr. 53
	b) Bouillion, Hans	15. 4. 00	Gastwirt	Arsbeck, Heider Str. 53

Arbeitgebervertreter (Kostenträger)

1	Trube, Günter	11. 7. 13	Ministerialrat	Neuß, Am Strauchbusch 27
	a) Groß, Herbert	8. 4. 21	Regierungs- direktor	Büttgen b. Neuß, Hubertusstr. 3
	b) Ackermann, Joachim	11. 3. 10	Regierungs- direktor	Düsseldorf, Benedikt- Schmidtman-Str. 18

Vorsitzender des Vorstandes ist Herr Ministerialrat Günter Trube, Neuß, Am Strauchbusch 27 — Finanzministerium des Landes NW —.

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes ist Herr Bezirksbrandmeister Peter Backes, Gürzenich, Krs. Düren, Kommgartenweg 60.

Düsseldorf, den 16. August 1962

Der Wahlausschuß
der Feuerwehr-Unfallkasse Rheinland
als Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hüner
Vorsitzender

Hartmann
Beisitzer

Thelen
Beisitzer

**Anzeigen des Ministers für Wirtschaft,
Mittelstand und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Düsseldorf, den 31. Juli 1962

Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer 220 kV-4-System-Hochspannungsleitung St. Peter—Norf

Ich zeige hierdurch an, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf vom 10. Mai 1962 S. 141 die Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung zugunsten der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerk Aktiengesellschaft in Essen für

den Bau und Betrieb einer 220 kV-4-System-Hochspannungsfreileitung von St. Peter nach Norf

bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1962 S. 542.

Düsseldorf, den 31. Juli 1962

Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer 110/220 kV-4-System-Hochspannungsleitung Osterath—St. Tönis und einer 220/380 kV-4-System-Hochspannungsleitung Uftorf—Rommerskirchen

Ich zeige hierdurch an, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf vom 17. Mai 1962 S. 147 die Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung zugunsten der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerk Aktiengesellschaft in Essen für

1. den Bau und Betrieb einer 11/220 kV-4-System-Hochspannungsfreileitung von Osterath nach St. Tönis,

2. den Bau und Betrieb einer 220/380 kV-4-System-Hochspannungsfreileitung von Uftorf nach Rommerskirchen, Teilabschnitt Fischeln—Willich—Osterath,

bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1962 S. 542.

Düsseldorf, den 21. August 1962

Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb

a) einer 110 kV-Hochspannungsleitung Kusenhorst—Haltern,

b) einer 110 kV-Hochspannungsleitung Kusenhorst—Hüls, Teilabschnitt Kusenhorst—Hamm

Ich zeige hierdurch an, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Münster vom 4. August 1962 S. 119 die Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung zugunsten der Vereinigten Elektrizitätswerke Westfalen Aktiengesellschaft in Dortmund für

den Bau und Betrieb

1. einer 110 kV-Hochspannungsdoppelfreileitung vom Umspannwerk Kusenhorst zum Umspannwerk Haltern,

2. einer 110 kV-Hochspannungsdoppelfreileitung von Kusenhorst nach Hüls, und zwar des Teilabschnitts vom Umspannwerk Kusenhorst bis zur Gemarkung Hamm, Flur 2, bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1962 S. 542.

Düsseldorf, den 21. August 1962

Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer 380/220 kV-Hochspannungsfreileitung

Ich zeige hierdurch an, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Münster vom 28. Juli 1962 S. 111 die Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung zugunsten der Vereinigten Elektrizitätswerke Westfalen Aktiengesellschaft in Dortmund für

den Bau und Betrieb einer 380/220 kV-Hochspannungsfreileitung vom Umspannwerk Gronau bis zur vorhandenen 110/50 kV-Leitung Metelen—Lingen bei Ohne, und zwar in den Landkreisen Steinfurt und Ahaus,

bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1962 S. 542.

Düsseldorf, den 27. August 1962

Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer 110 kV-Hochspannungsleitung von Kusenhorst nach Hüls

Ich zeige hierdurch an, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Münster vom 18. August 1962 S. 137 die Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung zugunsten der Vereinigten Elektrizitätswerke Westfalen Aktiengesellschaft in Dortmund für

den Bau und Betrieb einer 110 kV-Hochspannungsdoppelfreileitung von Kusenhorst nach Hüls, und zwar des Teilabschnitts Hamm—Hüls

bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1962 S. 542.

Düsseldorf, den 27. August 1962

Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer Ferngasleitung von Borghorst nach Emsdetten

Ich zeige hierdurch an, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Münster vom 18. August 1962 S. 137 die Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung zugunsten der Vereinigten Elektrizitätswerke Westfalen Aktiengesellschaft in Dortmund für

den Bau und Betrieb einer Ferngasleitung 150 NW von Borghorst nach Emsdetten

bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1962 S. 542.

77

Betrifft: Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG) vom 22. Mai 1962 (GV. NW. S. 235).

Es muß richtig heißen:

1. § 51 Abs. 1 Zeile 20:
Sind zu einem Unterhaltungsverband . . .
2. § 69 Überschrift: Errichtung, Beseitigung,
Umgestaltung.
3. § 133 Abs. 3 Zeile 1: Die §§ . . .

— GV. NW. 1962 S. 539.

Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,25 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)